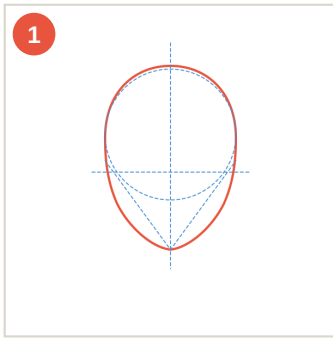
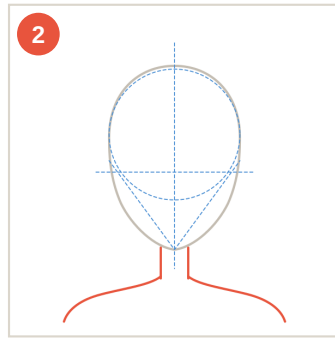


# Anime-Mädchen zeichnen – Porträt in 9 Schritten

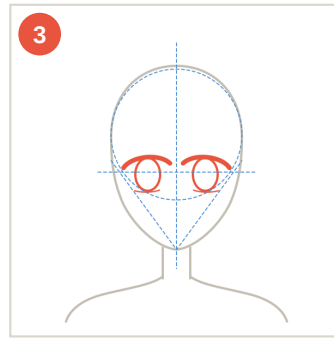
Mittel · ab 10 Jahren · 9 Schritte · ca. 30 Minuten · Material: Bleistift, Radiergummi, Fineliner, Buntstifte



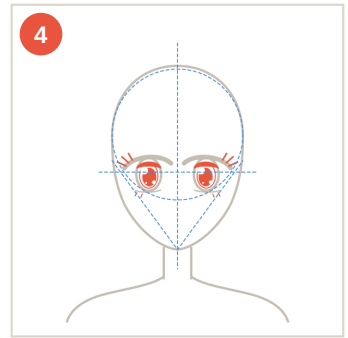
Zeichne einen Kreis für den Schädel, eine senkrechte Mittellinie und die Augenlinie etwas unter der Kreismitte. Zwei schräge Hilfslinien von den Kreisseiten zur Mittellinie zeigen, wo das Kinn liegt. Ziehe darauf die Gesichtsform: oben rund, die Wangen laufen schmal zum Kinn zusammen.



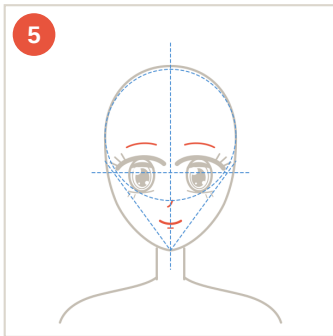
Der Hals beginnt unter den Wangen, nicht direkt am Kinn, und ist etwa so breit wie der Abstand zwischen den Augen-Innenwinkeln. Unten gehen die Halslinien in flach abfallende Schultern über.



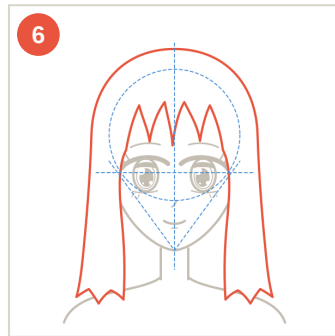
Setze die Augen auf die Augenlinie, mit etwa einer Augenbreite Abstand. Zeichne zuerst die Iris als hohes Oval, darüber einen kräftigen, gebogenen Lidstrich und darunter einen kurzen, dünnen Strich als unteres Lid.



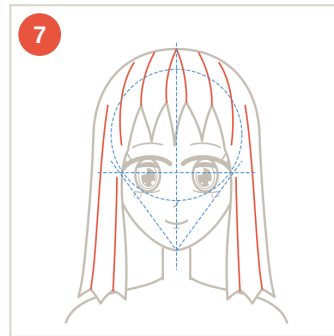
Jetzt bekommen die Augen Tiefe: Fülle oben in der Iris einen dunklen Bogen, das ist der Schatten des Oberlids. Zeichne eine große Pupille, einen inneren Iris-Ring und mehrere Glanzlichter, also helle Lichtflecken: einen großen oben und zwei kleine unten, in beiden Augen auf derselben Seite. Außen kommen drei Wimpern dazu.



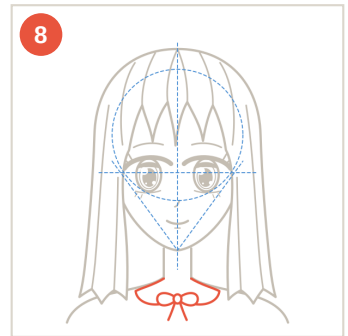
Zeichne schmale Augenbrauen mit etwas Abstand über den Augen. Die Nase ist nur ein kurzer, leicht gebogener Strich auf halber Höhe zwischen Augen und Kinn. Der Mund ist ein flacher Bogen mit einem winzigen Strich als Unterlippe.



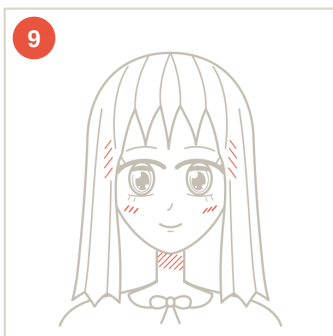
Zeichne den Umriss der Haare. Sie liegen deutlich über dem Schädel, weil Haare Volumen haben. Der Pony besteht aus fünf unterschiedlich langen, leicht gebogenen Strähnen. An den Seiten fallen lange Strähnen über die Schultern und enden unten in Spitzen.



Gliedere die Haare in Strähnen: Ziehe vom Scheitel aus gebogene Linien zu den Lücken zwischen den Pony-Spitzen. In den langen Seitenhaaren laufen die Linien in Fallrichtung nach unten und enden zwischen den Haarspitzen.



Zeichne einen runden Kragen, der vom Hals aus über die Schultern liegt, und in die Mitte eine Schleife mit zwei Schlaufen, einem Knoten und zwei Bändern.



Zum Schluss setzt du Schatten als Schraffur, also viele feine, parallele Striche: unter dem Kinn auf den Hals, in die Haare neben dem Gesicht und als Rötung auf die Wangen. Radiere die Hilfslinien weg und fahre die Linien mit dem Fineliner nach.

Hier übst du:

A large, empty rectangular area defined by a dashed line, intended for drawing practice.